



Informationen zum Studiengang

# Konferenzdolmetschen Master of Arts

**Technology  
Arts Sciences  
TH Köln**

## Masterstudiengang Konferenzdolmetschen

Der viersemestrige, modular gegliederte Masterstudiengang mit berufsqualifizierendem Abschluss kann in drei Varianten belegt werden:

1. mit zwei Zielsprachen (A und B), zwischen denen hin und her gedolmetscht wird, plus einer (passiven) Ausgangssprache (C), aus der in die Zielsprache A gedolmetscht wird (Studienvariante ABC),
2. mit einer Zielsprache (A) und drei Ausgangssprachen (C-C-C), wie bei internationalen Organisationen verlangt (Studienvariante ACCC)
3. oder mit zwei Zielsprachen (A und B), zwischen denen hin und her gedolmetscht wird, plus Fachübersetzungskompetenz (Studienvariante AB+FÜ).

(A) ist in der Regel die Muttersprache (Deutsch), (B) die Fremdsprache, aus der und in die gedolmetscht wird, (C) eine Fremdsprache, aus der in die Grundsprache Deutsch gedolmetscht wird. Angebotene Fremdsprachen sind Englisch, Französisch und Spanisch.

Der Masterabschluss ist ein wissenschaftlicher Abschluss mit hoher Praxisrelevanz und eröffnet die Möglichkeit zur Promotion sowie den Zugang zum höheren Dienst in Ministerien und nachgeordneten Stellen des öffentlichen Dienstes.

## Studienziele

Vermittlung der praktischen und wissenschaftlichen Grundlagen des Dolmetschens sowie Beherrschung der für das Konferenzdolmetschen erforderlichen Werkzeuge und Technologien.

- Ausbildung der spezifischen Kompetenzen im Simultan- und Konsekutivdolmetschen.
- Vermittlung der Grundlagen der Berufspraxis, des Managements von Dolmetschaufträgen, Vorbereitungsmethodik und Recherche sowie Terminologie- und Wissensmanagement.

## Inhalte und Schwerpunkte / Studienfächer aller Studienvarianten:

- Simultan- und Konsekutivdolmetschen
- Dolmetschwissenschaft
- Sprecherziehung und Rhetorik
- Technologie beim Dolmetschen: Remote Interpreting, Computer Assisted Interpreting, Konsekutiv 2.0
- Notizentechnik
- Informationswissenschaft und Wissensmanagement
- Professionalisierung: Grundlagen der Berufspraxis, Management von Dolmetschaufträgen, berufsethische Prinzipien
- Mehrsprachiges Konferenzdolmetschen
- Dolmetschen bei internationalen Organisationen
- Gesprächs- und Verhandlungsdolmetschen im fachlichen Kontext
- Landeswissenschaft
- 10 Praxistage
- Masterarbeit zu einem dolmetschwissenschaftlichen Thema

*Zusätzlich in der Studienvariante AB+FÜ (statt C-Sprache):*

- Fachkommunikation und ihre Technologien (Werkzeuge)
- Fachtextübersetzen B-A und A-B

## Berufsfelder

Absolvent\*innen dieses Masterstudiengangs arbeiten in der Regel als Konferenzdolmetscher\*innen und spezialisieren sich dabei auf bestimmte Sprachen oder Sprachrichtungen und Fachgebiete.

Sie können als angestellte bzw. verbeamtete oder als Freelance-Konferenzdolmetscher\*in in internationalen Organisationen, nationalen Ministerien und nachgeordneten Behörden beschäftigt sein oder als Freiberufler\*in Ihre Leistungen auf dem Konferenzdolmetschermarkt anbieten. Dabei bieten sie Dolmetschleistungen konsekutiv oder simultan, meist in einem Team, auf höchstem Niveau an und achten die ethischen Standards dieses Berufs (Qualifikation, Verschwiegenheit, Neutralität). Ihre Arbeit umfasst nicht nur das eigentliche Dolmetschen während des Einsatzes, sondern auch die professionelle Akquise, gezielte Einsatzvorbereitung, Auftragsabwicklung und Dokumentation.

## Dolmetsch-Labore

Das Institut verfügt über zwei moderne Dolmetsch-Labore mit insgesamt 16 Doppelplatz-Dolmetsch-Kabinen. Zwei Kabinen sind rollstuhlgerecht ausgestattet mit breiterer Tür, niedriger Schwelle, elektrisch höhenverstellbarem Tisch sowie mehr Platz in und vor der Kabine. Die Beschriftung auf allen Dolmetschpulten in den Kabinen sowie auf allen Saalsprechstellen ist zusätzlich in Braille angegeben. Die Dolmetsch-Anlagen sind technisch auf dem neuesten Stand und stammen aus dem Hause Brähler ICS, Königswinter.

Jede Kabine kann über den zentralen Steuerungscomputer der beiden Dolmetsch-Labore in Doppelspurqualität (mp3-Format) aufgezeichnet werden. Beide Labore bieten eine marktübliche moderne Konferenztechnikausstattung (Rednerpult, Saal-Sprechstellen und Kopfhörer, Projektions- und Präsentationsmöglichkeiten, Multimedia), um vielfältige Konferenzszenarien in den Lehrveranstaltungen realitätsgetreu simulieren zu können.

Eines der beiden Dolmetsch-Labore kann als Dolmetsch-Hub an eine ZOOM-Videokonferenz angebunden werden. So können Studierende im Labor Redebeiträge während der Videokonferenz simultan in mehrere Sprachen dolmetschen. Teilnehmer\*innen der Videokonferenz können wiederum zwischen dem Original und den Verdolmetschungen in unterschiedliche Sprachen wählen.

## Studienabschluss

Master of Arts

## Praxisphase

10 Dolmetschtag; Kennenlernen der Berufspraxis des professionellen Konferenzdolmetschens.

## Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen

Für die Aufnahme des Masterstudiums werden der erfolgreiche Abschluss eines ersten Hochschulstudiums mit mindestens Bachelorniveau (Mindestnote 3,0) sowie das Bestehen einer Prüfung zur Feststellung der besonderen Eignung vorausgesetzt. Sehr gute Sprachkenntnisse in der Grundsprache Deutsch (muttersprachliches Niveau) und den zu wählenden Fremdsprachen sind während der Eignungsfeststellungsprüfung nachzuweisen.



## Termine

Studienbeginn jeweils zum Wintersemester  
Bewerbungsschluss: 15.05. eines jeden Jahres

## Kontakt

TH Köln  
Fakultät für Informations- und Kommunikationswissenschaften  
Institut für Translation und Mehrsprachige Kommunikation  
Campus Südstadt  
Ubierring 48  
50678 Köln

Studienberatung:

**Prof. Dr. Barbara Ahrens** (Studiengangsleiterin)

T: +49 221-8275-3571

E: barbara.ahrens@th-koeln.de